Drucks. Nr. 15-0944/2018

Stadtbezirksratsfraktion

SPD LINDEN-LIMMER

Eike Geffers * Konkordiastraße 14 * 30449 Hannover * Tel.: 44 82 89 * email: geffers@geffers-planung.de

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Linden-Limmer
Herrn Rainer-Jörg Grube
über Fachbereich Personal und Organisation
Bereich Rats- und Stadtbezirksratsangelegenheiten
OE 18.63.10
Trammplatz 2, Rathaus
30159 Hannover

Antrag 10. April 2018

gemäß § 10 in Verb. mit § 32 der Geschäftsordnung des Rates mit einem **Vorschlag gem. § 12 der Hauptsatzung** für die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates Linden-Limmer:

Westschnellweg: Planung Leinebrücke und Brücke Limmerstraße

Der Stadtbezirksrat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird gebeten, den Stadtbezirksrat Linden-Limmer an der Planung der Leinebrücke und des Unterführungsbauwerks Limmerstraße zeitnah zu beteiligen.

Begründung:

Der Stadtbezirksrat hat in seiner Sitzung am 07.03.2018 eine Anfrage zum Zustand der Brücken des Westschnellwegs (B 6) gestellt. Die Antwort enthält die Drucksache 15-0497/2018 F1. Danach hat die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStbV) die Planungen für den Austausch der vorhandenen Bauwerke eingeleitet. Der Bereich um die Leinebrücke und das Unterführungsbauwerk Limmerstraße würden prioritär betrachtet, da die Leinebrücke eine vorläufige reduzierte Restnutzungsdauer aufweist.

Die Erneuerung der beiden Bauwerke hat erhebliche Auswirkungen auf den Verkehr auf der Wunstorfer Straße. In der „Verkehrsuntersuchung Wasserstadt Limmer“ (SHP Ingenieure August 2014) wird festgestellt, dass die Anschlussstelle Linden-Nord bereits im Bestand überlastet ist, da in den Spitzenstunden die östliche Rampe überstaut ist (S. 15). In der Planung wird angenommen, dass auf der B6 ein zusätzlicher Fahrstreifen von der Anschlussstelle bis zur Schwanenburgkreuzung vorgesehen wird (S. 16). Dafür ist zumindest der Neubau der Leinebrücke notwendig.

Für die weitere Entwicklung auf dem Gelände der Wasserstadt ist die äußere Verkehrserschließung über die Wunstorfer Straße entscheidend. Der Stadtbezirksrat möchte daher frühzeitig in die Planungen für die neuen Bauwerke eingebunden werden.

Eike Geffers
stellvertr. Fraktionsvorsitzender